

# LEIBNIZ UNIVERSITÄT HANNOVER

## NIEDERSÄCHSISCHES STUDIENKOLLEG

### Prüfungsvorschlag

#### Volkswirtschaftslehre

##### Aufgabe 1:

Eine Bäckerei beschäftigt acht Mitarbeiter für die Brötchenherstellung. Die produzierte Menge sowie die Fixkosten und die variablen Kosten sind in folgender Tabelle dargestellt:

Anzahl Mitarbeiter	Menge Brötchen	Grenzprodukt	Fixkosten	variable Kosten	Gesamtkosten	durchschnittliche Gesamtkosten
0	0		50,00 €	0,00 €		
1	40	40		8,00 €		
2	75	35		16,00 €		
3	105	30		24,00 €		
4	130	25		32,00 €		
5	150	20		40,00 €		
6	165	15		48,00 €		

- Erläutern Sie die Begriffe der Fixkosten und der variablen Kosten und worin sie sich unterscheiden. Geben Sie zu jedem drei Beispiele.
- Definieren Sie die Gesamtkosten und die durchschnittlichen Gesamtkosten und nennen Sie die Formeln. Rechnen Sie beide Größen aus und vervollständigen Sie alle Spalten der Tabelle.
- Stellen Sie die Produktionsfunktion und die Gesamtkostenkurve graphisch dar. Achten Sie auf die korrekte Achseneinteilung.
- Bei der Produktionsfunktion wird ein abnehmendes Grenzprodukt der Arbeit angenommen. Was besagt dies und welchen Einfluss hat es auf die Krümmung der Kurve?

##### Aufgabe 2:

Im Jahr 2013 werden die Strompreise in Deutschland voraussichtlich zwischen 15 % und 20 % steigen.

- Stellen Sie den Strommarkt und die Auswirkungen der Preiserhöhung in einem Angebots-Nachfrage-Diagramm dar.
- Erläutern Sie die Auswirkungen mittels komparativ-statischer Analyse und beachten Sie dabei die Elastizitäten der Kurven.
- Gibt es Personengruppen, die von der Preiserhöhung besonders betroffen sind? Welche Möglichkeiten hätte die Regierung diesen Personen zu helfen?

##### Aufgabe 3:

Öffentliche Güter sind dadurch gekennzeichnet, dass bei ihnen weder das Ausschlussprinzip noch das Konkurrenzprinzip gilt.

- Erläutern Sie die beiden Prinzipien ausführlich.
- Nennen Sie drei Beispiele für öffentliche Güter.
- Was muss in einem Staat geregelt sein, damit das Ausschlussprinzip angewendet werden kann?
- Diskutieren Sie, ob die Pflege alter und kranker Personen öffentlich oder privat organisiert werden sollte. Begründen Sie Ihre Meinung ausführlich.

##### Aufgabe 4:

Auf einer Auktion wird eine alte Puppe versteigert. Die Zahlungsbereitschaft der einzelnen Nachfrager ist in folgender Tabelle dargestellt:

Hildegard	50,00 €
Irmgard	80,00 €
Helga	110,00 €
Brunhild	60,00 €
Roswitha	120,00 €
Sieglinde	90,00 €

- a. Stellen Sie die Nachfragekurve in einer Graphik dar und kennzeichnen Sie die Konsumentenrente.
- b. Wie ist die Zahlungsbereitschaft definiert?
- c. Wenn der Auktionspreis von 89 € auf 91 € steigt, welche der Frauen stellt die Grenznachfragerin dar? Erläutern Sie Ihre Antwort.
- d. Wie setzt sich die Erhöhung der Konsumentenrente zusammen, wenn der Preis von 90 € auf 60 € sinkt?